

# Bunte Blumenwelt

IHR KUNDENMAGAZIN VON FLEUROP • JANUAR 2018

*Geheimsprache  
der Blumen*

BLUME DES JAHRES 2018:  
DER LANGBLÄTTRIGE  
EHRENPREIS

Fleurop macht's  
möglich!

Vom 100-Minuten-Service  
über das Sternesystem bis  
hin zur Lieferung weltweit

Über 125 Jahre

**BLUMEN**

**BRUNO MANKOPF**

-Ihr Service-Partner rund um die Blume-

Wasserloses Tal 19-23 · 58093 Hagen  
Tel.: +49 (0) 23 31 / 9 15 77 - 0

[www.blumen-mankopf.de](http://www.blumen-mankopf.de)  
[info@blumen-mankopf.de](mailto:info@blumen-mankopf.de)





10

16

# Inhalt

## 3 BUNT GEMISCHT

Auf dieser Seite finden Sie Wissenswertes und interessante Produkte rund um Blumen, Pflanzen und Fleurop.

## 4 FLEUROP MACHT'S MÖGLICH

Mehr als nur ein Blumenvermittlungsservice: Vom Strauß als Geschenkidee über den 100-Minuten-Service bis hin zum Sternesystem stellen wir Ihnen vor, was es bei Fleurop zu entdecken gibt.

## 8 STRAUSS DES MONATS: „DIE BESTEN WÜNSCHE“

In dieser Rubrik präsentieren wir Ihnen die schönsten Blumensträuße aus dem Fleurop-Onlineshop.

## 9 WIR HABEN POST: LESERBRIEFE

Anregungen, Lob und Kritik zur Bunten Blumenwelt können Sie auf Seite 9 nachlesen.

## 10 LANGBLÄTTRIGER EHRENPREIS

Beheimatet in den immer seltener werdenen Flussauen, gehört der Langblättrige Ehrenpreis zu den gefährdeten Pflanzen und ist deshalb Blume des Jahres 2018.

## 12 GEHEIMSPRACHE DER BLUMEN

Im England des 19. Jahrhunderts wurde es zur Mode, mithilfe von Blumen geheime Nachrichten zu verschicken. Woher dieser Brauch kam, erfahren Sie hier.

## 14 LESERSERVICE

Rätselspaß, Sudoku, Pflanzen-ABC und Vorschau

## 16 GEWINNSPIEL

Wenn Sie unsere Preisfrage richtig beantworten, können Sie mit etwas Glück einen der 20 Fleurop-Sträuße „Charme-Offensive“ gewinnen.

## IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

**Herausgeber:** Fleurop AG, Lindenstraße 3-4, 12207 Berlin

**Magazin-Leitung:** Winnie Maria Lechtape (v. i. S. d. P.)

**Redaktion:** Yvonne Eißler, Kerstin Krüsemann, Anne Tröst

**Grafik:** Svenja Liebach, Gergana Borisova

**Druck:** Möller Druck und Verlag GmbH, Ahrensfeld

**Fotos:** shutterstock.com (S. 2, S. 3, S. 4, S. 6/7, S. 9, S. 11 und S. 12/13), Yves Sucksdorff (S. 3), H. Timmann / Loki-Schmidt-Stiftung (S. 10), Wikimedia Commons (S. 12/13), Deike Verlag (S. 14), BLOOM's GmbH (S. 15)

Werde Fan von @fleurop.de  
#jederverdientblumen



## BUNT GEMISCHT

# Junge-Talente-Kollektion von Fleurop

Im November sind elf kreative Jungfloristinnen unter der Leitung des international renommierten Floral Designers Björn Kroner auf Trendsuche gegangen: Innerhalb eines zweitägigen Workshops kreierten die jungen Talente gemeinsam eine Kollektion für Fleurop. Dabei entstanden Sträuße in winterlich-frostiger und frühlinghaft-bunter Anmutung. Die Teilnehmerinnen hatten sich in einem vorangegangenen Bewerbungsverfahren mit originellen Arbeiten gegenüber einer Vielzahl an Mitbewerbern durchgesetzt. Ihre Werkstücke finden Sie ab Januar im Fleurop-Onlineshop.



Den 14. Februar sollten Sie schon jetzt mit einem roten Herzen in Ihrem Kalender markieren. Wie ärgerlich wäre es nämlich, würden Sie den Valentinstag vergessen! Natürlich sollte jeder Tag schöne Momente für die Liebsten bereithalten – wer am 14.2. jedoch eine ganz besondere Botschaft übermitteln will, kann dies mit Fleurop tun: Ab voraussichtlich Mitte Januar präsentieren wir Ihnen auf fleurop.de eine Reihe herzerwärmender Sträuße. Zum Verlieben!

## Farbakzente im Winter

Balkonkästen können auch bei frostigen Temperaturen echte Hingucker sein: Die winterfeste Scheinbeere (*Gaultheria*) bildet aus ihren Blüten zum Ende des Sommers hin ihre charakteristischen Beeren. Sie sind in Weiß und Rosa zu finden, aber vor allem in tiefem Rot sind die Beeren ein willkommener Farbtupfer in der eher tristen Jahreszeit. Außerdem sind die Beeren im Winter eine hilfreiche Nahrungsquelle für heimische Vögel.



# Fleurop macht's möglich!

## UNTERNEHMENS PORTRAIT

Jeder verdient Blumen: Das hat sich Fleurop auf die Fahne geschrieben. Die langjährige Tradition unterstreicht das Motto, unter dem mittlerweile vielfältige Möglichkeiten für Kunden und ein breitgefächertes Engagement für die Floristikbranche vereint sind. Vom Strauß als Geschenkidee über das Sternesystem bis hin zum 100-Minuten-Service – wir zeigen Ihnen, wie Blumen noch mehr Freude bereiten können.



Am 17. September 1908 nahm die „Blumenspenden-Vermittlungs-Vereinigung“ ihre Arbeit in den Räumen am Reichpietschufer in Berlin auf. Max Hübner nämlich hatte die Idee, nicht die Blumen selbst zu verschicken, sondern den Strauß als Auftrag via Telegramm an Floristen weiterzuleiten, die sich am Zustellort befanden. Diese fertigten dann die Bestellungen und lieferten sie persönlich aus. Um Kosten bei der Zeichenanzahl im Telegramm zu sparen, entwickelte Max Hübner einen Code, der besagte, welche Blumen und welche Grußbotschaft übermittelt werden sollten. Über den allerersten Blumengruß soll sich 1908 eine Dame aus Potsdam gefreut haben, der ein Berliner Verehrer Blumen geschickt hatte. Knapp 20 Jahre später tauschte man die sperrige Vereinigungsbezeichnung gegen den blumigen Markennamen „Fleurop“. Im Lauf der Jahre haben Innovationen wie Telefon, Fax und Internet die Entwicklung wesentlich beeinflusst und damit auch das Tempo des Services weiter verbessert.

### GENIALER EINFALL MIT ZUKUNFTSVISION

Fleurop steht seither nicht nur für floristische Handwerkskunst, sondern auch für ein Floristennetzwerk, das den Berufsstand stärkt: Das 2012 gegründete Kollektiv „Fleurop's Junge Wilde“ zum Beispiel präsentiert regelmäßig beeindruckende florale Werkstücke im Rahmen hochkarätiger Veranstaltungen – wie jüngst bereits zum zweiten Mal beim Bundespresseball. Damit wird auch der Branchennachwuchs motiviert. Zahlreiche Veranstaltungen für Azubis wecken darüber hinaus nicht nur Interesse für den Beruf, sondern fördern auch die angehenden Floristen in ihrer Ausbildung. Denn seit 2012 treibt Fleurop als Mitveranstalter der Deutschen Meisterschaft der Floristen den Wettbewerbsgedanken voran – und trägt dazu bei, jährlich Top-Floristen hervorzubringen. Auch in jedem einzelnen Fleurop-Strauß steckt viel Kreativität und Handwerkskunst – und erreicht somit auch Sie ganz persönlich. Bei Ihrem Fleurop-Floristen sowie im Fleurop-Onlineshop finden Sie florale Arrangements zu jedem Anlass und für jeden Geldbeutel: ob Blumengrüße für zwischendurch oder aufwendigere Werkstücke mit Premium-Charakter. Extras wie die exklusiven Lindt-Schokoladenherzen in blumiger Verpackung oder eine Flasche Schlumberger White Secco machen den Blumengruß zum idealen Geschenk für Festtage.

### PERSÖNLICHE LIEFERUNG

Auch wenn die Zeit knapp ist, steht Fleurop Ihnen zu Seite: noch schnell ein Geschenk für den vergessenen Geburtstag, einen Glückwunschstrauß zum eben bestandenen Führerschein, ein Mitbringsel zur spontanen Verabredung. Mit dem 100-Minuten-Service verspricht Fleurop als einziger Blumenvermittler, dass Ihr Strauß innerhalb von – richtig – 100 Minuten beim Adressaten abgeliefert wird. Der Blumenstrauß wird immer frisch von einem Fleurop-Floristen in der Nähe des Empfängers gebunden und diesem persönlich überreicht. Bei der Wahl unserer Partner legen wir auf verschiedene Qualitätsfaktoren wert.

SEIT ÜBER 100 JAHREN  
STEHT DIE MARKE  
FLEUROP DAFÜR,  
MENSCHEN WELTWEIT  
GLÜCKSMOMENTE  
ZU BEREITEN – MIT  
EINEM BLUMENGRUSS  
ALS BESONDERE  
AUFMERKSAMKEIT  
IHRER LIEBSTEN.



### Beitrag zum Umweltschutz

In Zusammenarbeit mit „myclimate“ unterstützt Fleurop verschiedene Klimaschutzprojekte, um CO<sub>2</sub>-Emissionen zu kompensieren, die bei Produktion und Transport von Schnittblumen entstehen. Jeder, der beim Blumenschenken das Weltklima schützen und das Engagement von Fleurop und „myclimate“ unterstützen möchte, zahlt bei seiner Blumenstraußbestellung einfach 1,20 Euro zusätzlich. Seit Beginn der Kooperation sind schon fast 180.000 Sträuße klimaneutral bestellt worden. Das sind umgerechnet rund 9.770 Tonnen CO<sub>2</sub>, die auf diese Weise ausgeglichen werden konnten.

**NUR DER AUFTRAG GEHT AUF REISEN: JEDER BLUMENSTRAUSS WIRD VON EINEM FLEUROP-FLORISTEN AM ZUSTELLUNGSPUNKT FRISCH GEBUNDEN – UND PERSÖNLICH AN DEN EMPFÄNGER ÜBERREICHT.**



Die Floristen können in unterschiedlichen Kategorien Punkte sammeln und damit bis zu fünf Sterne erreichen, die die Qualität ihres Geschäfts nach außen hin sichtbar machen. Mit der Floristensuche auf [www.fleurop.de](http://www.fleurop.de) können Sie sehen, welche der Floristen, die das jeweilige Liefergebiet bedienen, mit Sternen ausgezeichnet sind – und diese gleich für Ihre Bestellung auswählen. Falls Sie ganz bestimmte Vorstellungen davon haben, wie Ihr Strauß aussehen soll, können Sie ebenfalls online den Straußkonfigurator nutzen – oder Sie verlassen sich auf das Gespür und die Erfahrung der Fleurop-Floristen und lassen sich persönlich im Fachgeschäft beraten.

#### WELTWEITES NETZWERK

Das einzigartige Fleurop-Interflora-Netzwerk hilft Ihnen, auch Familie und Freunde in der Ferne mit einem Bouquet zu überraschen: Fleurop vermittelt in mehr als 150 Länder der Erde Blumengrüße. Auch diese Sträuße werden fachkundig vom Floristen vor Ort gebunden und ausgeliefert. Das Straußsortiment ist von Land zu Land unterschiedlich. Unter landestypischen Arrangements können Sie Ihren Favoriten auswählen – dazu wählen Sie unter „Lieferung weltweit“ auf der Startseite des Fleurop-Onlineshops einfach das gewünschte Land aus der Liste. Auch hier steht man Ihnen im Fleurop-Fachgeschäft gerne beratend zur Seite. Das gesamte Fleurop-Interflora-Netzwerk besteht aus rund 50.000 Floristen. Deutschland hat mit circa 6.000 Floristikfachgeschäften das dichteste Netzwerk aller Länder – annähernd ein Fünftel aller Fleurop-Grüße weltweit werden hierzulande abgewickelt. Die Idee, Blumen auch in andere Länder zu vermitteln, kam bei Fleurop übrigens schon früh auf: Im Juli 1926 fand ein Treffen statt, auf dem erstmals ernsthaft die Gründung einer internationalen Organisation diskutiert wurde. Mit dabei waren Vertreter aus den USA, Schweden, Dänemark, Norwegen, Finnland, Österreich und der Schweiz. Damit war der Grundstein gelegt – und in den folgenden Jahrzehnten konnte der Fleurop-Interflora-Verband dann das Netzwerk zu dem ausweiten, was es heute ist.

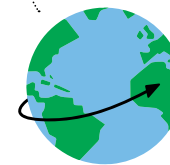


**Fleurop-Sterne zeigen beste Qualität**

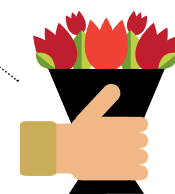
Persönlich, blitzschnell und einmal um die ganze Welt: Ihr Blumengruß ist für Fleurop eine Herzensangelegenheit.



**Strauß als Geschenkidee**



**Weltweite Lieferung**



**Persönlich überreicht**



**Netzwerk aus 50.000 Floristen weltweit**



**100-Minuten-Service**

# Die besten Wünsche



## STRAUSS DES MONATS

Zum Jahresbeginn gibt es nicht nur gute Vorsätze, sondern dank Fleurop auch „Die besten Wünsche“: Unser locker gebundener Strauß im stimmungsvollen Farbenspiel aus Orange und Fuchsia vereint als Hauptblüten stilvoll Rosen und Alstroemerien und ist mit einer spitzen Blattmanschette unterlegt – ein farbenfroher Mix, der für Akzente im noch grauen Januar sorgt. Fragen Sie Ihren Fleurop-Floristen nach dem Arrangement oder bestellen Sie es online auf [www.fleurop.de](http://www.fleurop.de) und überraschen Sie einen lieben Menschen!

# Wir haben Post!

Liebe Bunte-Blumenwelt-Leser, wir freuen uns auf Ihre Post! Teilen Sie uns mit, was Ihnen an unserem Kundenmagazin gefällt, welche Themen oder Rubriken Sie vermissen und was wir noch besser machen können. Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte per Post an: Fleurop AG, Leserbriefe, 12200 Berlin oder per E-Mail an: [bunte-blumenwelt@fleurop.de](mailto:bunte-blumenwelt@fleurop.de), Betreff: Leserbriefe



„Hallo liebes Bunte-Blumenwelt-Team, die zauberhafte Winterblume „Protea“ kannte ich gar nicht und bin durch Ihre Zeitschrift und die Ausführungen und wunderschönen Blumensträuße in der Bunten Blumenwelt vom November darauf aufmerksam geworden. Jetzt habe ich mir schon einen Strauß binden lassen und er fällt sofort ins Auge. Ich habe ihn nun eine Woche und er sieht immer noch toll aus. Dank Ihrer Broschüre bin ich auf diese herrliche Blume gestoßen. Ich werde in Zukunft öfters im Blumenladen vorbeigehen und nach der Bunten Blumenwelt Ausschau halten und sicher immer wieder etwas Neues entdecken.“

**Evelyn Sorger,  
Langenbrettach**

„Was für eine Überraschung! Von meinem Neffen Marcus und seiner Ehefrau Laura bekam ich zu meinem 65. Geburtstag einen wunderschönen Blumenstrauß durch Fleurop. Wir waren

im September zur Hochzeit von Marcus und Laura in den USA und haben eine unvergessene Zeit erlebt. Durch Ihren Blumenstrauß ist alles wie im Film noch mal vor uns hergelaufen! Wir danken Fleurop, dass so was möglich ist.“

**Brigitte Grendschola,  
Gelsenkirchen**

„Ich hatte am 20.11.2017 meinen 93. Geburtstag. Ich bekam von einer Nichte aus Karlsruhe eine wunderschöne Schale mit Christrosen. Von einer anderen Nichte ein Blumengebinde. So einen Strauß habe ich noch nie bekommen. Ich werde immer das Blumengeschäft Kaumanns in Niederkrüchten angeben.“

**Hedwig Plücken,  
Niederkrüchten**

„Eine kurze Bemerkung nebenbei: Das Blumenhaus Gerber in Kirchheim macht einfach wunderschöne Gebinde und Sträuße. Habe heute zu meinem 80. Geburtstag einen herrlichen Strauß durch Fleurop bekommen.“

**Ilse Trost,  
Kirchheim unter Teck**

Haben Sie unser Sudoku auf Seite 14 lösen können? Hier sind die richtigen Zahlen:

9	5	7	8	1	4	3	2	6
2	6	4	5	7	3	1	9	8
8	3	1	2	9	6	4	5	7
5	4	8	3	6	7	2	1	9
7	2	3	1	8	9	5	6	4
1	9	6	4	2	5	7	8	3
4	8	9	7	5	1	6	3	2
6	7	5	9	3	2	8	4	1
3	1	2	6	4	8	9	7	5

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Ihre Zuschriften zu kürzen. Die abgedruckten Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.

# Langblättriger Ehrenpreis

BLUME DES JAHRES 2018

Bereits zum 39. Mal hat die Loki-Schmidt-Stiftung die Blume des Jahres gewählt: Dieses Jahr ist es der Langblättrige Ehrenpreis. Mit der Wahl macht die Stiftung nicht nur auf die Gefährdung dieser Blume aufmerksam, sondern rückt auch ihren bedrohten Lebensraum – die Flussauen – in das Licht der Öffentlichkeit.

Mit einer E-Mail an [blume@loki-schmidt-stiftung.de](mailto:blume@loki-schmidt-stiftung.de) können Sie Samenpostkarten und den Kalender zur Blume des Jahres 2018 bestellen.



Leider verschwinden Flussauen, in denen sich Hochstaudenfluren und Röhrichte finden, mehr und mehr aus dem deutschen Landschaftsbild. Flüsse werden immer öfter eingedeicht, ihr Flussbett vertieft und ausgebaut. Dadurch wird in der Regel der Uferbereich entwässert – und vielen Pflanzen ihre Lebensgrundlage genommen. Der Langblättrige Ehrenpreis (*Veronica maritima*) braucht jedoch zum Leben einen feuchten bis wechsellässigen, zeitweise überschwemmten Standort: Er wächst auf Hochstaudenfluren und in lichten Röhrichten. Als Stromtalpflanze verbreitet der Langblättrige Ehrenpreis seine Samen über das Flusswasser – und damit das passieren kann, muss sein Lebensraum ab und zu überflutet werden. Da dies aber immer seltener passiert, gilt der Langblättrige Ehrenpreis lediglich in Sachsen-Anhalt und im Saarland als ungefährdet. In mehreren Bundesländern, nämlich Berlin, Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Rheinland-Pfalz, steht er als stark gefährdet auf der Roten Liste des Bundesamts für Naturschutz, in Hamburg ist er vom Aussterben bedroht – in Thüringen bereits ausgestorben. Um diesen Umstand ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, wählte ihn die Loki-Schmidt-Stiftung zur „Blume des Jahres 2018“.

## EHR UND PREIS

Der botanische Name der Gattung Ehrenpreis lautet *Veronica*. Alle Herkunftsspekulationen dieser Bezeichnung beziehen sich auf den Echten Ehrenpreis (*Veronica officinalis*) und dessen herausragende Bedeutung als Heilpflanze. Ein Erklärungsansatz ist, dass es sich bei dem Namen um eine Herleitung aus dem Lateinischen handelt: „vera unica medicina“, auf Deutsch so viel wie „die einzig wahre Medizin“. Auch der deutsche Name, „Ehrenpreis“, hat einen medizinischen Bezug: Eine Erzählung besagt, dass die Pflanze das einzig wirksame Mittel gegen die Hautkrankheit eines Königs war – ein Umstand, der ihr zu „Ehr und Preis“ verhalf. Eine weitere Erklärung für die Herkunft des botanischen Namens hängt mit der Heiligen Veronika zusammen: Sie ist die Schutzpatronin bei schweren Verletzungen und schlecht heilenden Wunden. Der Langblättrige Ehrenpreis, *Veronica maritima*, hieß bis

vor einiger Zeit noch *Veronica longifolia*, woher auch der deutsche Name stammt: von den lateinischen Wörtern „longus“ („lang“) und „folium“ („Blatt“). Der heute gültige botanische Name steht im Zusammenhang mit der alternativen deutschen Bezeichnung „Strand-Ehrenpreis“; dabei bezieht sich „Strand“ auf den Flusststrand.

## SCHÖNE BIENENWEIDE

Wenn Sie das Ihre dazutun wollen, dass der Langblättrige Ehrenpreis nicht ausstirbt, können Sie ihn wunderbar als Staude auf dem Balkon oder im Garten anpflanzen. Die Pflanze braucht viel Wasser, deshalb ist es gerade bei Trockenheit wichtig, sie regelmäßig zu gießen. Ansonsten bevorzugt der Langblättrige Ehrenpreis einen warmen, sonnigen Standort. Er kann eine Höhe von 50 bis 120 Zentimetern erreichen. Schon Karl Foerster erkannte die Schönheit der *Veronica maritima*: 1956 züchtete er die weißblühende Sorte ‚Schneeriesin‘ und die blaublühende Sorte ‚Blauriesin‘. Die Blütentrauben des Langblättrigen Ehrenpreises, die von Juli bis August blühen, stellen übrigens eine hervorragende Bienenweide dar – so können Sie ganz nebenbei auch den fleißigen Honigerzeugern etwas Gutes tun.

Seit 2017 setzt sich die Loki-Schmidt-Stiftung mit dem Elbauenprojekt nachhaltig für den Erhalt des Lebensraums der *Veronica maritima* ein.



# Lady Montagu und der Selam

Mit ihren Briefen konnte sich Lady Montagu großer Aufmerksamkeit sicher sein: In wohlhabenden Kreisen war der Orient Anfang des 18. Jahrhunderts stark in Mode gekommen.



## GEHEIMSPRACHE DER BLUMEN

Es war einmal eine englische Edeldame, die mit Mann und Kindern gen Osten zog. Auf ihren Erkundungsgängen durch Konstantinopel entdeckte sie exotische Orte und unbekannte Sitten, von denen sie ihren Vertrauten in der alten Heimat berichtete. Eines Tages stieß sie auf eine geheimnisvolle Sprache, mit der sich Liebende heimlich verständigten ...

England, im Viktorianischen Zeitalter: Ein junges Mädchen öffnet stürmisch und hoffnungsvoll den Brief eines Verehrers. Als sie den Bogen aus dem Umschlag zieht, fällt ihr dabei eine weiße Rosenknospe in den Schoß. Unglücklich lässt sie den Brief sinken. Ohne ihn zu lesen, weiß sie: Ihr Galan wähnt sein Herz der Liebe unfähig. Ein paar Straßen weiter jubiliert ein junger Mann innerlich, hat er doch gerade seine Angebetete mit der von ihm überreichten Rose am Dekolleté vorbeischießen sehen. Ohne ein Wort mit ihr zu wechseln, ist er sich sicher: Einem Rendezvous mit der Dame seines Herzens steht nichts mehr im Wege. Nach Europa kam diese poetische Form der nonverbalen Kommunikation aus dem Osmanischen Reich, der heutigen Türkei.

## BRIEFE AUS DEM ORIENT

Gut 100 Jahre bevor sich Szenen wie diese abgespielt haben mögen, reiste eine britische Aristokratin, Lady Mary Wortley Montagu, als Diplomaten-gattin mit ihrem Mann und ihrem Sohn nach Konstantinopel, wo bald darauf ihre Tochter geboren wurde. Aber Lady Montagu

war das Leben als Ehefrau und Mutter nicht genug. Wortreich berichtete sie ihren Freundinnen in zahlreichen Briefen von den Sitten in diesem eigenartigen Reich. Sie war eine scharfsinnige Frau, außerordentlich unorthodox und trug manchmal sogar Männerkleidung, um „ungeheuert herumreisen zu können und um eine Leidenschaft zu befriedigen, die bei mir so mächtig geworden ist: meine Neugierde“. In einem Brief vom 16. März 1717 schrieb sie ihren Freundinnen von einer Geheimsprache für Liebende, die unter den Einheimischen „Selam“ genannt wurde.

## BLUMEN SPRECHEN LASSEN

Durch den „Selam“, oder die „Sprache der Dinge“, tauschten Liebespaare auf romantische Weise nonverbale Nachrichten aus. Bedeutungs-volle Objekte wurden in einem Tuch zusammengebunden versandt, und der Empfänger konnte mit Hilfe des „Selam“ die Mitteilung verstehen. Fand er eine Birne, einen goldenen Faden und Pfeffer in das Tuch eingeschla-

gen, so war die Nachricht: „Gib mir Hoffnung. Wende dein Gesicht nicht ab. Sende mir deine Antwort.“ Keine Farbe, keine Blume, kein Stein war ohne Bedeutung – ein ungeschriebener Code, den alle kannten und über den niemand sprach. Aus dieser „Sprache der Dinge“ entwickelte sich in Europa die „Sprache der Blumen“. Im Kontext der romantischen Liebe erhielten verschiedene Blumenarten sentimentale Bedeutungen, mit denen Liebende galante Botschaften austauschten. Leicht verwelkte Rosen schlugen ein Treffen binnen Stundenfrist vor, die Vanilleblume (*Heliotropium arborescens*) stand für eine Verabredung in zwei Stunden. Steckte sich die Beschenkte eine kleine Rose ins Haar, durfte der Verehrer nicht auf ein Rendezvous hoffen. Am Dekolleté getragen signalisierte sie die Bereitschaft zu einem amourösen Treffen. So konnte der Schenkende mit Blumen ganze „Briefe“ schreiben. Lady Montagu sollte den Siegeszug ihrer Entdeckung nicht mehr erleben, denn zur großen Mode wurden die Blumennachrichten erst im frühen 19. Jahrhundert.

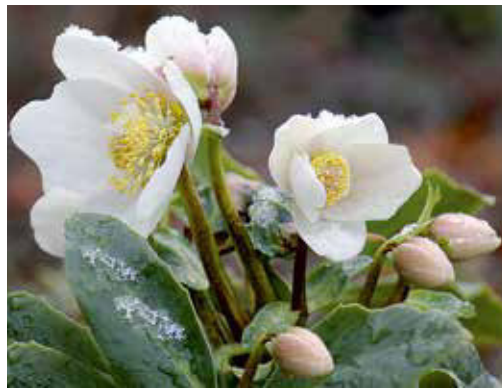


Meist kleidete sich Lady Montagu im Stil der orientalischen Frauen: weite Hose, Kaf-tan und darüber eine Robe.

SUDOKU

9			8					6
	6	4	5		3			8
	3	1	2					7
			3	6	7			1
7	2	3				5	6	
1			4			7	8	
	8			5	1			
	7			3	2			
				4		9		5

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?

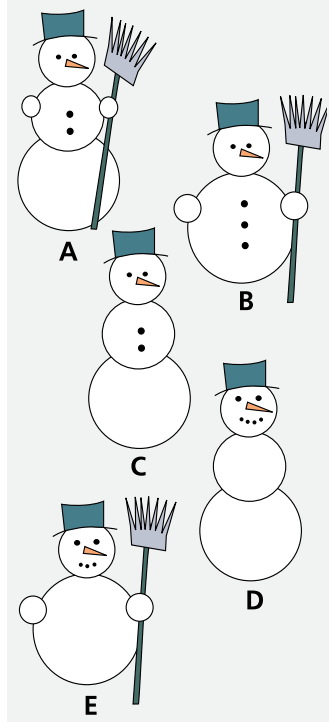


**REIMRÄTSEL**

Der Nimbus schnappt sich flugs das Lee,  
auf dass man sie verwoben seh.  
Ganz prächtig sind sie so alsbald  
an Fenstern, wenn es klirrend kalt.

SCHNEEMÄNNER

Welcher Schneemann passt nicht zu den anderen?



PFLANZEN-ABC



Zingiber spectabile

FAMILIE  
Zingiberaceae (Ingwergewächse)

DEUTSCHER NAME, HANDELSNAME  
Nickender Ingwer

BLÜTENFARBE  
cremigelbe Hochblätter, zwischen denen weißliche Blüten erscheinen

- FLORISTISCHE ASPEKTE
- Bewegungsform: /
  - Geltungsanspruch: herrschend
  - sehr haltbar

NATÜRLICHE BLÜTEZEIT  
saisonunabhängig

ANGEBOTSZEITRAUM  
ganzjährig

QUELLE „Die 100 wichtigsten Schnittblumen, Vol. I + II“ (www.blooms.de)

früh blühender Zierstrauch	Selektion, Auslese	veraltet: 'wildes' Kind	Grottenmolch	Polartiere	Sonderpolizeinheit (Abk.)	Schneeanhäufung	ehem. preußische Provinz	Hülle für Brillen	Senkblei		
12					männliche Ente						
indischer Bundesstaat	glatt, glänzend				unbändig, wild	Prärieindianerstamm		10			
8				ehem dt. Tennisprofi (Steffi)	bittere Gewürzpflanze						
kleine Zitrusfrucht	so-indosovielte (math.)	religiöser Lehrer der Hindus		7		Kosewort für Großmutter			Westeuropäer		
				6		Säuregehaltwert	ein Umlaut	5	Kfz-Z. Ennepe-Ruhr-Kreis		
Wiesnpflanze		Rang beim Karate			Bankkunde						
				4							
				Dickblattgewächs							
				11					3		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

AUFLÖSUNG

SUDOKU siehe S. 9  
C - Alle anderen Schneemänner bestehen aus neun runden Elementen.  
SCHNEEMÄNNER  
Eisblumen - Nimbus + Lee  
REIMRÄTSEL  
WINTERGARTEN



VORSCHAU FEBRUAR

LOVESTORIES ZUM VALENTINSTAG  
Die Fleurop-Kollektion zum Verlieben

DER BLUMENGRUSS VON DAMALS  
Ein Fleurop-Strauß überrascht in Chile

DAS KAMELIENHAUS  
Schloss und Park Pillnitz Dresden







# Charme- Offensive

Ein unwiderstehliches Farb-Highlight: Der rund gebundene Strauß mit verzweigten Rosen, Bouvardien, grünen Bartnelken und Blüten der Saison in Rosa und Pink sorgt für eine dekorative „Charme-Offensive“. Wenn Sie eins der 20 zur Verlosung stehenden Arrangements gewinnen wollen, müssen Sie folgende Frage richtig beantworten: **Wie bezeichnete man die Sprache der Blumen im Viktorianischen Zeitalter?**

Die Antwort lautet: **\_ E \_ \_ \_**

Mein Vor- und Nachname

E-Mail oder Telefon

Meine Adresse: Straße und Nr.

PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

Fleurop AG

Stichwort: Bunte Blumenwelt

12200 Berlin

oder eine E-Mail mit dem Lösungswort in der Betreffzeile, Ihrem Namen sowie dem Namen und der Anschrift des Fleurop-Floristen, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben, an: [gewinnspiel@fleurop.de](mailto:gewinnspiel@fleurop.de)

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2018.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe:

Name des Geschäfts

Straße und Ort

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren. Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die angegebenen Daten werden nur für die Aktion gespeichert und genutzt und anschließend gelöscht.